**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 10 (1894)

Heft: 7

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mit einem Betroleummotor verfeben werben fonnen. Gin folder Motor, ber 4-5 Pferbefrafte hat, toftet, fig und fertig ins Schiff gestellt, zirka 3000 bis 3500 Franken und braucht per Tag refp. per 12 Stunden, wenn er unausgefett in Thatigkeit ift, für höchftens 4 Fr. Betroleum. Die Sandhabung eines folchen Betroleummotors ift fo einfach, daß fie jeder Schiffsmann nach einiger Erklärung und llebung leicht beforgen fann.

- + Dr. Arnold Burfli-Biegler, Stadtingenieur in Burich, ift am 6. Mai im Alter von 61 Jahren nach langen Leiben geftorben. Er ift einer ber beften Burger Burichs, ber fich besonders durch die Anlage ber großartigen Quaibauten ba= felbst und als Mitglied bes Nationalrates große Berbienfte um Stadt, Ranton und die Schweiz erworben hat.
- + Glodengieger Jatob Reller. In Unterftrag ift im Alter von 68 Jahren der Glockengießer Jakob Keller, Bater, geftorben, ein ehrenwerter Meifter, gewandt in Rat und That. "Er hatte icon gegoffen viel Gloden groß und flein; er goß auch Lieb' und Glauben mit in bie Form hinein.

Behandlung von Rleinmotoren. 3m Berlaufe bes Monats Mai wird von ber Berner Museumsbirektion ein Rurs gur Erlernung ber Behandlung ber Rlein-Motoren ber= anstaltet, der hauptfächlich für Rafereigenoffenschaften, Land= wirte und Gewerbetreibende vom Lande bestimmt ift. Dauer bes Kurfes zwei aufeinanderfolgende Tage, die nach Eingang ber Anmelbungen vereinbart werden. Rursgelb pro Teil= nehmer Fr. 3. —. Anmelbungen nimmt bis 12. Mai die Direktion entgegen.

Torflager · Ausbeutung. Die großen Torflager bei Rothenthurm follen rationell ausgebeutet werden für Gewinnung von Torfftreu und Torfmull. Es hat fich zu biesem Zwede baselbst bie Kommanbitgesellschaft Dietrich, Reeb u. Co. gebilbet.

Rlofterfirche Ronigsfelden. Der aargauische Reg.=Rat nimmt in Aussicht, von fachtundiger Sand einen "Führer" durch die restaurierte Ronigsfelder Rlosterkirche erstellen gu laffen, welcher in gebrängter Darftellung bem Befucher biefes Runftaltertums alle wissenswürdigen historischen und kunfthiftorischen 2c. Norizen an die Hand geben murbe. Die Diriktion bes Innern erhalt ben Auftrag, das Erforderliche porzubereiten u. f. 3. ihren Bericht zu erftatten.

Borficht bei elettrifden Leitungedrähten! Wieder find zwei Falle zu melben, wo bie Berührung eines Leitungs= brahtes fofortige Tödtung verurfachte: Gin bei ber neuen Turbine von herrn Boller in Dietikon auf bem Beruft ac= beitenber Italiener Maurer, welcher sich an der elektrischen Leitung halten wollte, murbe sofort getötet.

Julius Magzoni in Bulle fam am 30. April bei ber Arbeit in ber eleftrischen Anlage in Charmen mit einem Leitungsbraht in Berührung, mas feinen augenblicklichen Tod zur Folge hatte.

Wer in ber Nahe eleftrischer Leitungen gu arbeiten hat, foll äußerste Vorsicht malten laffen und es ift in erster Linie die Pflicht der Fabritbefiger oder Direttoren, die Urbeiter auf die gefährlichsten Stellen aufmerkjam zu machen.

Die Ausbentung der Schieferlager in Elm profperiert gegenwärtig berart und verspricht bei Ausbehnung ber Ausbeutung ben hartgeprüften Elmern einen jo lohnenden Berdienst, daß die Anregung gemacht wird, im öffentlichen Intereffe, um bie Bebensfähigkeit ber Thalichaft gu fteigern, bie Bahnverbindung von GIm mit Schwanden auszuführen.

Unter dem Ramen Sterbekaffe , Borforge" Burich hat fich in Zurich eine Gefellschaft gebildet, welche beim Fall des Ablebens eines Mitgliedes den hinterlaffenen desfelben innert 48 Stunden 300 Fr. auszahlt, um fo allfälligen pekuniaren Berlegenheiten für bie erfte Beit vorzubeugen. Die Brämien richten fich nach bem Alter bes fich Berfichernden und werden vierteljährlich erhoben. Perfonen beiber Geschlechter von 20 bis 45 Jahren können Mitglieder werben; bis jest find 250 Personen beigetreten und 2000 Franken zusammengebracht. Die Gesellschaft begann ihre Thätigkeit am 1. Mai I. 3. und beabsichtigt, dieselbe auf bie gange Schweiz auszubehnen.

Tapetenkleben mit Wasserglas. Tapezierer sollten gelegentlich Tapeten mit Wafferglas auffleben. Diefes verleiht ben Tapeten die Gigenschaft, abwaschbar zu werben. Allerdings leibet manche Farbe von dem Bafferglas; man muß deshalb vorher eine Probe barauf machen. Manchmal wird es fich babei zeigen, bag bas Bafferglas auf bie Farbe vorteilhaft wirkt, fie wird leuchtender. Das Waffer-glas ift nicht fo bid anzuwenden, wie man es in ben Droguenhandlungen erhält, fondern halb auf halb gu ber= dünnen.

## Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

75. Ber ift Raufer von ichon ausgearbeiteten Sauen- und Rarftftielen, bei Abnahme von einem Dugend 50 Cts. per Stud, schiffeller in Brust 35 Cts. per Stud? 76. Ber liefert buchene Bretter

Ber liefert buchene Bretter, 3 cm bid und gu welchem

Preis per []'. Wer könnte ein Mittel angeben, wie man runde, tannene,

cirfa 80 cm lange Holzklötze präparieren muß, daß, wenn dieselben rund zu 1 mm diden Platten geschnitten werden, diese Platten nicht fo leicht zerreißen?

78. Ber liefert rote und ichwarze Erdfarben in anerkannt guter Qualität zur herstellung farbiger Cement-Boden-Platten?

79. Wet liefert einen neuen, eventuell auch einen ältern Beilenhauerwerfzeug, fomplett ober verichiedene Details dazu? Wer würde vielleicht Arbeit daran geben (Feilen aufhauen)?

80. Belde Firma (Groffabrifation) liefert aus erfter Sand

Meerrohr= und Bambusrohrgeflecht?

81. Bie kommt es, daß die meisten Cement-Gartensodel an denjenigen Stellen rissig werden, wo die eizernen Pjähle eingesetz sind und wie wäre diesem abzuhelsen? 82. Bo in der Schweiz ift die größte Fabrif, welche Glas-geschirr fabrigiert?

83. Ber liefert schöne trockene Buchendillen, 9-11 cm bick? 84. Wer fabriziert fertige Stiegentritte? 85. In einer Gemeinde des St. Galler Oberlandes, welche

über viele und tüchtige Arbeitsfrafte der Stiderei und mech. Beberei verfügt, wäre für eine Seidensirma beste Gelegenheit zur Einführung der Seidenweberei, vorzüglich als Hausindustrie; auch wäre daselbst eine bedeutende konstante Wasserbast zur Errichtung eines mech. Erablissements dieser Art zu haben. Ber interessiert fich für biefe Sache?

#### Antworten.

Muf Frage 56. 218 Lieferanten von Rehlmaschinen und Bandfagen neuester Konitruttion empfehlen fich : Gebr. Knecht, Maschinenfabrit, Zürich (Sihlhölzli).

Auf Frage 57. Wenden Sie fich Ab. Karrer, Metallgießerei, Kulm b. Aarau.

Auf Frage 60. Golde und Silbergespinnste liefern Steniter u. Luippold in Nürnberg; Speiser u. Co. in Nürnberg, Lassen Sie sich von diesen beiden Firmen Muster und Preiscourants

Auf Frage 62. Diene gur Nachricht, daß wir in unserer Schleiferei verschiedene Schleifsteine, sowie auch andere Ginrichtungen jum Schleifen vorrätig haben und wir dieselben zum Kauf an-bieten. Ueber den Kraftverbrauch dieser Maschinen sind wir gerne bereit, gewünschte Auftlarung zu geben. S. Gulzer u. Cie., Schmiebe, Glattfelden.

Auf Frage 66. 40-50 Sekundenliter und 4 m Gefäll ergeben mit einer Turbine 11/2-2 Pferdefräste. Die Rohrleitung sollte wenigstens 250 mm sein, jedoch wäre eine solche von 300 mm günstiger. Es empsiehlt sich für solche Anlagen Eug. Haas, mech. Wertstätte, Flawyl.

Auf Frage 66. 40 Setundenliter mit 4 m Gefäll neben auf auf gruge **vo.** 40 Setunoentiter mit 4 m Gegal geden allt dem ersten Trieb 11/2 Pferdetraft, Nöhren 25 cm hohlweite Eine leichte Turbine von Glech, ca. 1 m Durchmesser, gibt besseren Rugsesser und läuft gleichmäßiger. B. Auf Frage **67**. Ich habe eine solche Wilhle zu vertausen. Extince Weldinschland in den solche Wilhle zu vertausen.

3. Steiner, Majchinenhandlung, Zürich-Wiediton. Auf Frage 68. Fragesteller wolle sich gefl. an meine Firma wenden. Wwe. A. Karcher, Wertzeuggeschäft, Zürich. Auf Frage 68. Wenden Sie sich an A. Genner, Richtersweil.

Muf Frage 68. Dem Fragefteller biene, daß Alb. Rotter, Nieder-Robrdorf (Nargau), Spezialfabritant in feinen Stahlfalibern, sowie Stahlmehkluppen in anerkannt exaktest r Aussührung ist.

Frage 68. Baummeßtluppen liefert in verschiedenen

Sorten Emil Bachmann, La Chaux-de-Fonds.

Auf Frage 69. Bin Lieferant von länglichen, vieredigen Brunnentrögen. J. Neppli, Gieferei, Rapperswyl. Auf Frage 70. Blanchet, Beven (Baabt) municht mit dem

Fragesteller in Korrespondeng gu treten.

Auf Frage 70. Wir haben vor ca. 20 Jahren ein folches Läntwerf erstellt, das jest noch zur Aufriedenheit funktioniert. Die Anlage ist billig und leicht zu revarieren. Abreise für direkte Korrespondenz bei der Redaktion dieses Blattes.

Auf Frage 72. Firmastempel für Stahl - Werkzeuge siesert Wwe. A. Karcher, Werkzeugaschäft, Jürich.

Auf Frage 72. A. Genner in Richtersweil siesert solche

Stempel.

Auf Frage 73. Jul. Sädrich, Zürich III, verfertigt als Spezialität die einfachsten und reichsten Balton-Geländer, sowohl gerade als geschweifte, in seinster Aussührung und wünscht mit Fragesteller zu unterhandeln.

# Submissions-Anzeiger.

28 zweiplättige Edulbante für die Gemeinde Courtilles abt). Naberes bis 20. Mai auf dem Gemeindeamt Courtilles. (Waadt).

Die famtlichen Unterbauarbeiten (Tunnels, Brücken w) für die Cisenbahn Rolle-Gimel. Räheres auf dem Bahnbaubureau in Rolle. Termin 19. Mai.

Wafferverforgung Buchs. Die fämtlichen Arbeiten und Materiallieserungen für eine Wasserversorgung in Buchs (Aargau) [Kostenvoranschlag etwa 70,000 Fr.] werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Diesbezügl. Offerten find der Gemeindekanzlei einzu-senden bis zum 19. Mai.

Gartengelanber. Die Erstellung eines ca. 50 m langen ichmiedeisernen Gartengelanders famt Gartenthor jum Bohnhaue-Neubau des herrn Th. Ruh, Kantonsrat in Ramfen, ist zu vergeben. Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des herrn J. Stamm, Architekt, Schwertstraße 4, Schaffhausen, zur Einsicht auf.

Is Stamm, Architett, Schweristrage 4, Schaftgaufen, zur Einstagt unf. Offerten sind einzureichen bis zum 17. Mai.

Augenklinik in Zürich. Ueber die Erstellung der Schreiners, Glaser, Gipser, Parquets und Malerarbeit für die Augenklinik in Zürich wird Konkurrenz eröffnet. Pläne und Borschriftenskönnen auf dem Bureau der Bauinspektion im Obmannamt, Zimmer Ar. 38, in erfokken und alle führ bekannten geforten und alle führ bekannten geforten gehant. eingesehen werden und es sind Uebernahmsofferten bis den 15. Mai verschlossen und mit der Ausschrift "Augenklinik" versehen, der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

Die Sennereigenoffenschaft Languan a. Al. eröffnet Ronfurrenz über die Ausführung der Erdarbeit, Maurerarbeiten, Stein-hauerarbeiten in Granit und Sandstein event. Kunststein, Zimmerarbeiten, Spenglerarbeiten, Glaserarbeiten, Schreinerarbeit, Parsquetterie, Walzeisen- und Gußeisenwarenlieferung, Schlosserarbeiten, Dachbederarbeiten, Harscheiten, Malerarbeiten und Harbeiten und hütteneinsrichtung für den Bau einer Sennhütte und eines Nebengebäudes beim Schulsaus Langnau. Uebernahmsofferten für einzelne Arschulsaus Langnau. beiten in Sinheitspreisen ober auf das Ganze find bis am 19. Mai spätestens, verschlossen, mit der Aufschrit "Bauarbeiten für die Sennhütte" versehen, an den Präsidenten der Gesellschaft, herrn Friedensrichter h. Raf in Langnau, einzureichen. Plane und Bauvoridriften liegen inzwischen in der "Bierbrauerei Langnau" gur Ginficht auf, woselbst auch Gingabe-Formulare bezogen werden

**Postgebäude in Glarus.** Die Zimmer-, Schieferbeder- und Spengler-Arbeiten für das neue Bosigebäude in Glarus werden hiemit zur Konturrenz ausgeschrieben. Bläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Baubureau des Postgebäudes, untere Kirchstraße in Glarus, zur Ginsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten find verschlossen und unter der Aufschrift: "Angebot für Postgebäude Glarus" der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit dem 15. Mai nächsthin franko einzureichen.

Die Parquet- und die Malerarbeiten für den Schulhausban Buchs (St. Gallen) sind zu vergeben. Reslectanten belieben die Bedingungen bei Hrn. Math. Schlegel, Schulratsprässent in Buchs, einzusehen und demjelben ihre Offerten bis 20. Mai einzugeben. Weitere Auskunft erteilt auch der bauleitende Architekt, Berr A. Müller in St. Gallen.

Brüdenbaute. Il est ouvert un concours entre les constructeurs de ponts metalliques suisses ou établis en Suisse, pour l'exécution d'un pont sur l'Arve à Plainpalais dans le prolongement de la rue d'Ecole de Médecine à Genève. Le programme sera envoyé sur demande adressée au Département des travaux publics. Les projets sont reçus jusqu'à midi le 15 Mai.

Folgende Lieferungen für Rafernen werden hiemit gur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben: Ca. 2400 Soldatenleintücher.

200 Offigiereleintücher.

450 Baich- und Sandtücher.

1800 Riffenanzüge aus Röltich. 90

Leinwand.

3000 Meter Strohsackleinen. 1000 wollene Bettbecken.

500 Rilo Pferdehaar.

gerupfte Bolle.

270 Meter Matragendrilch.

Die Lieferungsbedingungen, sowie nabere Ungaben über Qualität und Dimenfionen tonnen ichriftlich bezogen werden beim eidg. Oberfriegstommiffariat in Bern.

Thalweil-Jug. Die Unterbauarbeiten des I. Baulojes, Thalweil-Steinmatt im oberen Sihsthal, mit einem Tunnel von 1950 m Länge, werden hiemit zur freien Bewerdung im Subntissionswege ausgeschrieben. Die Länge des Loses beträgt 7282 m und die Voranschlagssjumme Fr. 2,120,900. —. Pläne und Bedingungen können jedetzeit auf dem Baubureau der Kordostbahn, Glärnischftrafe Nr. 35 in Zurich, eingesehen werden und find Ungebote unter der Aufschrift: "Baueingabe Thalweil-Zug" spätestens bis 20. Mai d. J schriftlich und versiegelt der Direktion der schweiz. Nordostbahn in Burich einzureichen.

#### Zu Kleidern, Blousen, Jupons, Schürzen, Chemises und Badkleidern.

aschechte Foulards, Cretons, Madapolams, Zephirs Battiste, Satins, Etamins, Mousselinettes, Toile de Mulhouses, Lawn Tenis, Creppe-Stoffe, Indienne, Sommerflanelle in tausenden reizenden Mustern, per Meter 28, 42, 5, 65, 75, 95 Cts. und Fr. 1,25 Meter- und Robenweise franko ins Haus. Muster obiger sowie sämtlicher Herren- und Damenstoffe, Woll-, Baumwoll- und Leinwandstoffe umgehend franko. Oettinger u. Cie., Zürich.

